

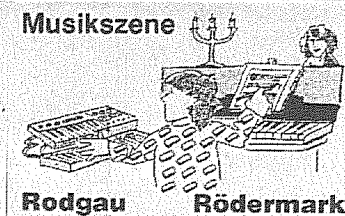
Klingende Geschenkideen

Folge 1193: Salsa-Brass, Prachtpop und Weihnachtsballaden

RODGAU/RÖDERMARK ■ Alle Jahre wieder kommt Weihnachten völlig überraschend. Geschenkideen müssen her. Immer gerne genommen wird Musik aus der Konserve, und zwar nach wie vor in CD-Form. Wer es mit Regionalbezug und eher klassisch braucht, der sei auf die nicht mehr taufrische, aber immer noch aktuelle jüngste CD des Symphonischen Blasorchesters des Musikvereins Dudenhofen hingewiesen. Sie präsentiert die Rodgauer Blasorchester-Version der beliebten „Bilder einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky und weitere Werke, die die Dudenhöfer bei ihren Kamelienkonzerten vor ein paar Jahren vortrugen.

Ihr Lead-Trompeter Mathias Müller hat mit seinen „Wirtshaus-Vielharmonikern“ die „Musikantenfreunde“ vorgelegt. Eine CD für Leute, die gerne Hemdsärmeliges, Volksmusikalisches und speziell Böhmisches-Bayerisches unter den Christbaum legen. Bei Müllers „Vielharmonikern“ klingt

das jung, augenzwinkernd und brassig. Kuba-Brass satt und in Vollendung ertönt auf „Fiesta en ell Callejón“, der neuen CD von „Salsa Verde“. Darauf kommt die Salsa-Bigband mit drei Vokalisten und ganz starkem Rodgau-Bezug natürlich intensiv tanz-orientiert



tiert rüber - und sehr entspannt, ja geradezu relaxt und jazzy.

Fans des einstigen Nieder-Röders Rio Reiser brauchen eigentlich keine Platten des verstorbenen „Ton-Steine-Scherben“-Frontmanns mehr. Sie dürften alles haben von den „Scherben“ und von Reiser solo. Jetzt warfen Sony Music und der Reclam-Verlag Reisers vermeintlich „Allerbestes“ auf den Markt. Dies als Geschenk könnte jeman-

den beglücken, der tatsächlich noch Reiser-unbeleckt ist. Zupackender, bis hin zu hardrockig geht es auf „Game of Fate“ zu, dem Debüt von „Last Jeton“. Die Rhythmus-Hälfte des Jeans-Rock-'n'-Roll-Quartetts kommt aus Rodgau.

Wer „World of Emotions“ in Glitzerpapier packt, verschenkt Freude mit einem Album voller Countryrock, Balladen und Prachtpop. Produziert hat es „JD Wood“ alias Jörg Dewald (Rödermark/Goldbach). Diese Woche ist von ihm „X-mas“ erschienen. Die Single (Download) liefert die Wood'sche Weihnachtsballade „The Greatest Christmas gift of All“ sowie seine Version von „Have Yourself a Merry Little Christmas“.

„X-mas Songs“ heißt Manfred Hilbergers CD, die 2009 publiziert und 2012 remastert wurde. Mit dem Videoclip des Songs „Das Fest der Liebe“ können sich darauf Deutschpop-Freunde einstimmen. Hilberger hat in Rodgau mal einen Rockwettbewerb moderiert. ■ mc